

Das wissenschaftliche Bibellexikon im Internet

(WiBiLex)

Ragma

Franz Sedlmeier

erstellt: Februar 2010

Permanenter Link zum Artikel:
<http://www.bibelwissenschaft.de/stichwort/31768/>



DEUTSCHE
BIBEL
GESELLSCHAFT

Ragma

Franz Sedlmeier

1. Der Name

Ragma ist die Wiedergabe des hebräischen Namens רַעְמָה *ra'māh*. Wenn dem hebr. Konsonanten ׀, wie des Öfteren, ein semitisches *ǵ* entspricht, lässt sich *ra'māh* mit dem in einer minäischen Inschrift belegten *rgmtm* – wahrscheinlich als *ragmatum* zu lesen – identifizieren. Für die Entsprechung des biblischen Ragma mit *rgmtm* spricht auch die Septuaginta, die רַעְמָה *ra'māh* in [1Chr 1,9](#) mit Ρεγμα *regma* und in [Ez 27,22](#) mit Ραγμα *ragma* transkribiert.

2. Ragma, Sohn des Kusch

Ragma ist nach den Völkerlisten von [Gen 10,7](#) (רַעְמָה *ra'māh*) und [1Chr 1,9](#) (רַעְמָה *ra'mā*) ein Sohn des → [Kusch](#), ein Enkel des → [Ham](#) (vgl. [Gen 10,6](#); [1Chr 1,8](#)) und der Vater von → [Saba](#) und → [Dedan](#). Der weitere Kontext ([Gen 10,13-20](#)) macht deutlich, dass es sich weniger um eine historische Person als vielmehr um den Stammvater eines zu den Hamiten zu rechnenden Volksstammes handelt.

3. Ragma, die Stadt

In [Ez 27,22](#) werden Kaufleute von Ragma und Saba als Händler von → [Balsam](#), → [Edelsteinen](#) und → [Gold](#) aufgeführt. Der Name ist am ehesten als Bezeichnung für eine Stadt zu verstehen, die im südlichen Saudi-Arabien zur nördlichen Grenze Jemens hin zu lokalisieren ist. Auf diese im Süden der Oase *naǧrān* (andere Schreibweise: *nadschrān*) gelegene Stadt Ragma, die mit der Ruine *uchdūd* identisch sein dürfte, ging später die Bezeichnung der Oase *naǧrān* über, während der ursprüngliche Name *ragmatum* verschwand.

In der Antike war die in der Oase *naǧrān* gelegene Stadt *rgmtm* eine bedeutende Station an der Weihrauchstraße, die von *mārib*, der Hauptstadt des Sabäerreiches, nach Norden über Dedan bis hin zur Mittelmeerküste führte.

[Angaben zu Autor / Autorin finden Sie hier](#)

Empfohlene Zitierweise

Sedlmeier, Franz, Art. Ragma, in: Das Wissenschaftliche Bibellexikon im Internet (www.wibilex.de), 2010

Literaturverzeichnis

1. Lexikonartikel

- The Anchor Bible Dictionary, New York 1992 (Raamah)

2. Weitere Literatur

- Rüger, H.P., Das Tyrosorakel Ez 27 (maschinschriftliche Dissertation, unveröff.), Tübingen 1961, 98-103.
- Saur, M., Der Tyroszyklus des Ezechielbuches (BZAW 386), Berlin 2008, 209.
- Westermann, C., Genesis 1-11 (BKAT I/1), Neukirchen-Vlyun 3. Aufl.1983, 681-684.
- Zimmerli, W., Ezechiel 25-48 (BKAT XIII/2), Neukirchen-Vluyn 1979, 624-661, hier: 656.

Impressum

Herausgeber:

Alttestamentlicher Teil
Prof. Dr. Michaela Bauks
Prof. Dr. Klaus Koenen

Neutestamentlicher Teil
Prof. Dr. Stefan Alkier

„WiBiLex“ ist ein Projekt der Deutschen Bibelgesellschaft

Deutsche Bibelgesellschaft
Balingen Straße 31 A
70567 Stuttgart
Deutschland

www.bibelwissenschaft.de